



## MEDIENINFORMATION

### Erfolgreicher Winterbetrieb der Kindertankstellen

Im vergangenen Winterhalbjahr waren die Kindertankstellen der Robi-Spiel-Aktionen auf der Oekolampad-Anlage und der Claramatte teilweise offen. Der soeben beendete Winterbetrieb kann als vollen Erfolg bezeichnet werden. Auf der Claramatte nutzten beispielsweise zwischen November und März 2021 gegen 2700 Kinder die vielfältigen Angebote. In mehr als 155 Stunden des Kindertankstellenbetriebs konnten die Kinder verschiedene Fahrzeuge, Brettspiele ausleihen und sich bei Bewegungs- und Spielmöglichkeiten voll austoben. Mit anderen Kindern zusammen konnten sie so ihre Freizeit draussen sinnvoll und bei viel Bewegung fröhlich verbringen. Die Kindertankstellen erfüllen enorm wichtige Aufgaben in Bezug auf die psychische- und physische Gesundheit der Kinder und schaffen für die Eltern eine Entlastung. Dies vor allem in Quartieren mit sehr dichten und engen Wohnverhältnissen und einem grossen Anteil an fremdsprachiger Bevölkerung. Kindertankstellen sind ein wichtiges Element der ausserschulischen Integration.

Die tolle Erfahrung und die vielen positiven Rückmeldungen der Eltern und Kinder haben die Notwendigkeit und das Bedürfnis dieses Winterbetriebs voll bestätigt. Eine Petition der Elterngruppe Oekolampad hatte bereits im November 2020 mit über 600 Unterschriften auf diese Notwendigkeit hingewiesen. Dank privater Institutionen und Initiativen (Stiftung Laurenz für das Kind, CMS, Verein Claramatte, Nachbarschaftliche Hilfe im Oekolampad), welche rasch und unbürokratisch handelten, konnte der Winterbetrieb in den schwierigen COVID-Zeiten ermöglicht werden.

Aufgrund der gemachten Erfahrungen gehen die bisherigen Veranstalter (Verein Claramatte, Petitionsgruppe Oekolampad, Robi-Spiel-Aktionen) schon heute daran, den Ganzjahresbetrieb der Kindertankstellen ab nächstem November zu planen. Sie hoffen, dass dies finanziell möglich sein wird und der Ganzjahresbetrieb auch in Post-COVID Zeiten institutionalisiert werden kann. Die Klimaveränderung wird auch zukünftig die Winter milder gestalten. Kommt dazu, dass die architektonisch tollen Kindertankstellen, welche die Stadt Basel hundertausende Franken gekostet haben, fünf Monate unbenützt wären. Die Finanzierung des ganzjährigen Spielbetriebs der offenen Kinder und Jugendarbeit wurde leider nicht nachhaltig geplant. Alles in allem sind die Kindertankstellen für die Kinder, die Eltern, das Quartier, die Schulen und die Gesellschaft ein rundum gesundes, kreatives und wertvolles Angebot. Offene Kinder und Jugendarbeit soll aufgrund der gemachten Erfahrungen auch im Winterhalbjahr draussen und in den Kindertankstellen stattfinden können.

Basel 9.April 2021

Verein Claramatte (claramatte.ch)  
Petitionsgruppe Oekolampad  
Robi-Spiel-Aktionen

Nachfragen an: Caroline Kühner 076 401 94 26 (Leiterin Kindertankstelle Claramatte)